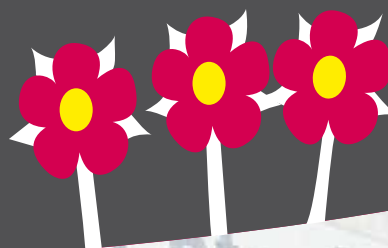


InfoForum der Marktgemeinde

# Latsch

Das Infoblatt im Internet:

[www.gemeinde.latsch.bz.it](http://www.gemeinde.latsch.bz.it)



Mai 2023

I.P. - Supplemento al nr. 09 del 10/05/2023 der Vinschger – quindicinale – Poste Italiane s.p.a – Spedizione in Abbonamento Postale – D.L. 353/2003 (convertito in Legge 27/02/2004 n° 46) art. 1, comma 1, CNS/BZ



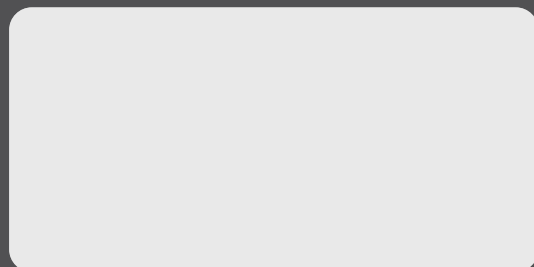
## Kulturhistorisches Juwel

14

Latsch Aktuell: Aktion  
„Blühende Gemeinde“

20

Renaturierung der  
„Eischött“ in Latsch



# SOMMER NÄCHTE

## NOTTI ESTIVI 2023

LATSCH / LACES

08.06. Männer der Berge

06.07. Shanti Powa

14.08. The Repeatles

MARTELL / MARTELLO

24.06. Matakustix

29.07. Rooftop

19.08. Volxrock

Festbeginn / Festa dalle ore 18:00

Beginn Konzerte / Inizio dei Concerti 20:00

Freier Eintritt / Ingresso libero

Latsch Hauptplatz / Laces piazza principale

Martell Trattla / Martello Trattla



mehr erfahren  
per saperne di più  
[Sommernaechte.it](http://Sommernaechte.it)

music, food & drinks



Bürgermeister  
**Mauro Dalla Barba**

## Werte Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Latsch!

Die rege Teilnahme der Bevölkerung an den Bürgerversammlungen Anfang Mai hat uns sehr gefreut. Wir konnten einen Rückblick auf das arbeitsintensive, vergangene Verwaltungsjahr werfen und die anstehenden Projekte vorstellen. Bedanken möchten wir uns für die konstruktiven und interessanten Wortmeldungen, einige Ideen und Vorschläge werden wir sicher versuchen umzusetzen.

Im Herbst wird mit der Sanierung des Schießstands Latsch begonnen. Der Großteil der Arbeiten konnte bereits vergeben werden, darunter die Baumeisterarbeiten an die Firma Calva Bau GmbH aus Mals, die Zimmermannsarbeiten an die Firma A. Pohl & Co. KG aus Latsch, die Sanitärarbeiten an die Firma Mairösl Josef OHG der Mairösl Sonja & Co. aus Schlanders und die Elektroarbeiten an die Firma Morigl GmbH aus Glurns. Ein besonderer Dank geht an Herrn Landesrat Achammer. Ohne seine Unterstützung und die großzügigen Landesbeiträge hätte das Projekt nicht so schnell umgesetzt werden können.

Die alte und nicht mehr aktuelle Werbetafel vor dem Eingang der Gemeinde wurde durch einen digitalen Info-Point ersetzt. Im Rahmen des EFRE-Projektes „Go digital – Digitalisierung der Gemeinde Latsch“ wurden insgesamt

drei dieser Totems (Touchscreens) bei der Firma ACS Data Systems AG aus Bozen bestellt. Auf der digitalen Tafel sind alle Informationen aus der Gem2Go-App zu finden, so zum Beispiel Veranstaltungen, Amtstafel, Politik, Sporteinrichtungen, Schulen, Gesundheit und vieles mehr.

Durch den Wechsel der Ausstellungen in den leerstehenden Gebäuden, wird das Erscheinungsbild unserer Gemeinde erheblich aufgewertet. Bedanken möchten wir uns bei der Künstlerin Paula Spechtenhauser für ihren Einsatz und die Bereitschaft, bei unserer Aktion „Kunst im Schaufenster“ mitzumachen.

Gratulieren möchten wir der Bewerbungsgruppe 3 der freiwilligen Feuerwehr Latsch. Die jungen Wehrmänner Alexander Mantinger, Claudio Bagolin, Felix Weitgruber, Matthias Fuchs und Thomas Janser haben beim Kuppelwettbewerb in Kastelbell Tschars den 2. Platz in Bronze und den erfolgreichen 1. Platz in Silber errungen.

Ein Lob geht an unseren Gemeindegärtner und seinen Mitarbeitern, welche sich intensiv mit der nachhaltigen Pflege von öffentlichen Grünflächen auseinandergesetzt haben. Ein erster Testversuch zum Anbau einer Blumenwiese wurde gegenüber dem Sozial- und Sanitätszentrum gestartet. Somit beteiligt sich auch die Gemeinde Latsch selbst aktiv an der nachhaltigen Aktion „Blühende Gemeinde“, eine tolle Initiative des Komitees für

Ortsentwicklung und Nachhaltigkeit mit Manuel Platzgummer an der Spitze, welche zum Nachahmen anregen soll.

Lobenswert ist die beispielhafte Renaturierung der „Eistschött“ in Latsch durch den Sportfischerverein Tarsch. Mit viel Einsatz haben die Mitglieder des Vereins unseren Bürgern eine Oase der Ruhe geschaffen. Künftig liegt es an uns allen, respektvoll und nachhaltig mit der Naherholungszone umzugehen, damit die Arbeit nicht umsonst war.

Ein Dank geht an alle Lehrkräfte und Schüler der Grundschulen in unserer Gemeinde, welche sich an der jährlichen Müllsammelaktion beteiligt haben. Durch ihre und die künftige verantwortungsvolle Mithilfe aller Bürger, können wir durch saubere Dörfer spazieren und die schöne Natur genießen.

Nach 19 Jahren unermüdlichen Einsatz möchten wir Angelika Holzknecht für die gute Zusammenarbeit und Führung der Bar Talstation Seilbahn St. Martin herzlich danken. Erfreulicherweise konnte der Pachtvertrag für die Bar Bergstation verlängert werden. Hoffnungsvoll ist die Gemeindeverwaltung nun auf der Suche nach einem neuen Betreiber für die Bar Talstation.

*Pfingsten ist die Zeit für Dankbarkeit,  
Freundlichkeit und Nächstenliebe.  
Ich wünsche allen Bürgern ein schönes,  
friedvolles Pfingstfest.*

*Euer Bürgermeister  
Mauro Dalla Barba*



MARKTGEMEINDE LATSCH

## ANSUCHEN UM ORDENTLICHEN JAHRESBEITRAG 2023

Die Gemeindeverwaltung Latsch gibt bekannt, dass alle Vereine und Verbände ihr Ansuchen um ordentlichen Jahresbeitrag **bis innerhalb 31.07.2023** im Protokollamt der Gemeinde Latsch einreichen können.

**Wichtig:** es werden nur Ansuchen auf eigenen Vordrucken (siehe Gemeindehomepage unter Formulare) berücksichtigt.

# Im September beginnt die Sanierung des alten Schießstandes

„Dieser Schießstand ist ein kleines kulturhistorisches Juwel. Wenn jetzt Steuergeld für den Erhalt und die Sanierung ausgegeben wird und örtliche Vereine dadurch eine neue Heimstatt bekommen, handelt es sich um eine sinnvolle und gute Investition.“ Dieses Resümee zog kürzlich Kultur- und Bildungslandesrat Philipp Achammer im Anschluss an eine Besichtigung des alten Schießstandes in der Schießstandstraße in Latsch. Bürgermeister Mauro Dalla Barba hatte ihn zusammen mit der Kulturreferentin Maria Kuppelwieser, dem Hauptmann der Schützenkompanie Latsch, Markus Sachsalber, sowie dem Obmann des Heimatpflegevereins Latsch, Thomas Pedross, durch die Räume geführt und ihn über die Details der anstehenden Sanierungs- und Restaurierungsarbeiten informiert.

## Seit 2019 Eigentum der Gemeinde

Für den Erhalt und eine Nachnutzung des alten Schießstandes hatte sich Mauro Dalla Barba bereits vor Jahren in seiner damaligen Funktion als Kulturreferent eingesetzt. Vor 4 Jahren, genau gesagt am 28. Mai 2019, hatte die Landesregierung beschlossen, den „Kaiser Franz Josef I. Jubiläums Schießstand Latsch 1908“ unentgeltlich an die Gemeinde Latsch abzutreten. Der seinerzeit vom Staat enteignete Schießstand war Jahre zuvor im Zuge von Vereinbarungen zwischen dem Land dem Staat bzw. den zuständigen Militärbehörden an das Land übergegangen. Ende Juni 2022 hat der Gemeinderat einstimmig „die



Der Schießstand in seinem derzeitigen Zustand.

Ausweisung eines Gebietes für öffentliche Verwaltung durch Umwidmung von Militärzone und Anpassung von umliegenden Flächen (Grünfläche, Gewässer, Radweg)“ beschlossen. Eine Machbarkeitsstudie für die Sanierung bzw. Restaurierung hatte der Latscher Architekt Klaus Marsoner bereits im Vorfeld im Auftrag der Gemeinde erstellt. Von ihm stammt auch das Ausführungsprojekt. Wie Maria Kuppelwieser und Mauro Dalla Barba ankündigten, sollen die Arbeiten, die bereits vergeben sind, heuer im September beginnen. Den größten Ausgabenposten stellen mit rund 350.839 Euro die Baumeisterarbeiten, gefolgt von den Bautischlerarbeiten (Restaurierung der Fenster und Türen) mit rund 139.000 Euro und den Zimmermannsarbeiten (112.000 Euro). Insgesamt belaufen sich die Kosten auf

etwas mehr als 1.150.000 Euro. Zusammen mit Geldmitteln aus dem Ressort von Landesrat Philipp Achammer und einem Landesbeitrag gemäß Artikel 5 übernimmt das Land insgesamt rund 80 Prozent der Ausgaben. Den Rest stemmt die Gemeinde mit Eigenmitteln. Der Bürgermeister bedankte sich bei Philipp Achammer und der gesamten Landesregierung für die großzügige Unterstützung, „ohne die wir dieses Vorhaben nicht umsetzen könnten.“

## „Herzenswunsch geht in Erfüllung“

Mit Worten des Dankes warteten auch Markus Sachsalber und Thomas Pedross auf. Die Schützenkompanie, die derzeit rund 30 Mitglieder zählt, kann nach dem Abschluss der Arbeiten das Erdgeschoss des Schießstandes bezie-



Reste der Mauer des ehemaligen Zielbereichs des Schießstandes sind bis heute erhalten geblieben.



Beim Ortsaugenschein vor dem Schießstand (v.l.): Schützenhauptmann Markus Sachsalber, die Kulturreferentin Maria Kuppelwieser, der Obmann des Heimatpflegevereins Latsch, Thomas Pedross, Landesrat Philipp Achammer und Bürgermeister Mauro Dalla Barba.



Quelle: Klaus Marsoner

**So wird der Schießstand nach der Sanierung ausschauen.**

hen. Vorgesehen ist ein Versammlungs- bzw. Veranstaltungsraum sowie Räume für die Unterbringung von Trachten, Fahnen und weiteren Utensilien der Kompanie. Nicht weniger groß ist die Freude beim Heimatpflegeverein, der das Ober- und Dachgeschoss beziehen darf. Zurzeit ist das Dorfarchiv mit seinen wertvollen Beständen nur notdürftig in Privaträumen untergebracht. Neben dem Archiv werden in den neuen Räumen laut Thomas Pedross auch alte Statuten sowie Kunstgegenstände und weitere Bestände des Heimatpflegevereins eine neue, würdige Bleibe finden. Für die Schützen und die Heimatpfleger geht mit der Schaffung der neuen Räume ein lang gehegter Herzenswunsch in Erfüllung.

### „Vintschgaubahn“ in der Schusslinie

Was nicht alle wissen: Der 1908 erbaute Schießstand war damals der neue, denn der ältere, errichtet 1872 unterhalb des Mühlbaches, stand laut der „Chronik von Latsch“ von Hans Pegger in der Schusslinie der „Vintschgaubahn“, die 1906 in Betrieb ging. Der Schießstand, der heute noch steht, hatte ebenerdig 6 Schießbalken. Geschossen wurde auf Scheiben an einer Mauer, deren Reste bis heute erhalten sind. Wie es in der Chronik von Pegger weiter heißt, „wurde

in der ebenerdigen Halle gegen Norden ein Kellerraum eingewandert, in dem Getränke für Schützen und Schützenfreunde eingelagert wurden, während obenauf im Saale die Musikanten ihre Proben hielten.“ Die letzten Bewohner des Gebäudes sind 1989 ausgezogen.

### Erhalten und fachgerecht sanieren

Das Ziel der Gemeinde war es von Anfang an, das Gebäude in seiner Ursprünglichkeit zu erhalten, fachgerecht zu sanieren und an die neuen Nutzungen anzupassen. Nach diesem Ziel ist auch das Ausführungsprojekt von Klaus Marsoner ausgerichtet. Demnach sind so wenig Eingriffe wie möglich geplant. Das grundlegende Raumkonzept bleibt erhalten und die Erschließung wird nicht verändert. Die bestehenden



**Im Dachgeschoss (v.l.): Maria Kuppelwieser, Thomas Pedross, Philipp Achammer und Mauro Dalla Barba.**

Wangentreppen werden saniert, der ehemalige Zugangsbereich (Veranda) wird hingegen abgebrochen und neu gestaltet. Der Hohlraum unter dem ehemaligen „Saal“ wird trockengelegt und mit sauberem Grobschotter aufgefüllt. Über die neue Veranda gelangt man in den Eingangs- und Erschließungsbereich. Der „Saal“ wird saniert und künftig als Vereinsraum der Schützen genutzt. Der angrenzende Raum wird als Abstellraum mit Teeküche hergerichtet. Die bestehenden Innenwände im Obergeschoss, wo der Heimatpflegeverein seine Heimstatt finden wird, bleiben erhalten. Das Dachgeschoss wird saniert und soll als Abstellraum dienen. Alle Decken des Schießstandes werden mit zusätzlichen Balken statisch verstärkt.

### Restaurierung der Fassade und Malereien

An der Fassade werden Ausbesserungsarbeiten vorgenommen, wobei die Struktur des vorhandenen Putzes belassen, gereinigt und restauriert wird. Die bestehenden Fassadenmalereien werden gereinigt und gegebenenfalls restauriert. Die Außenmauern werden ringsum an der Außenseite trockengelegt und mit einem Innendämmputz versehen, die Innenwände sind zu sanieren bzw. neu zu verputzen. Die Türen und Fenster werden fachgerecht restauriert. Bei der Errichtung der neuen Fußböden werden örtliche Materialien wie Holz und Natursteinplatten verwendet. Auch die Errichtung einer gemeinsamen Sanitäranlage ist vorgesehen. Der Zugang zum Gebäude an der Südfassade wird ebenfalls neu gestaltet. Restauriert wird nicht zuletzt auch die Aufschrift „Kaiser Franz Josef I. Jubiläum Schießstand Latsch 1908“. Dank der Sanierung und Restaurierung des Schießstandes wird dieses geschichtsträchtige Gebäude in den Auen einerseits vor dem Verfall bewahrt und andererseits einer neuen Zweckbestimmung zugeführt, also zwei Fliegen auf einen Streich.

# Infos aus der Bibliothek

## **Bibliothek Latsch**

### **„LIESMICH – LEGGIMI 2023“**

Unter dem neuen Namen „LIESMICH – LEGGIMI 2023“ findet heuer die landesweite Sommerleseaktion der Südtiroler Bibliotheken vom 1. Mai bis zum 30. September statt. Es gibt dabei eine große Neuerung, nun können auch Erwachsene an der Aktion teilnehmen. Die Form bleibt ähnlich wie in den vergangenen Jahren: es gibt eine Buchempfehlungsliste von 80 Büchern für Jugendliche und Erwachsene in beiden Landessprachen. Auf der Homepage ([www.liesmich.bz.it](http://www.liesmich.bz.it)) können sich Leserinnen und Leser ab 11 Jahren registrieren und dann zum gelesenen Buch einen Kommentar abgeben oder eine Quizfrage beantworten. Unter den Teilnehmenden werden Sachpreise verlost. Neu ist auch, jede\*r kann nun unter allen Büchern frei wählen – eine Alters- bzw. Sprachbegrenzung gibt es nicht. Diese Leseaktion ist eine Initiative der Landesämter für Bibliotheken und Lesen. Die Bücher können in der Bibliothek ausgeliehen werden.



**Büchertisch beim 1. Maifest**

### **Sommerlesepreis für Grundschüler**

Lesespaß für Kinder. Im Juni startet wieder der Sommerlesepreis für Grundschüler. Diese jährliche Aktion der Bibliotheken läuft bis Herbst und ist ein wesentlicher Beitrag zur Leseförderung.

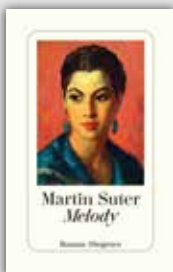
### **Bibliotheken Latsch Büchertisch beim Maifest**

Die Bibliotheken der Gemeinde Latsch waren beim Fest zum 1. Mai mit einem Büchertisch zu wichtigen Umweltthemen vor Ort.



## **Buchtipp Bibliothek Latsch**

Martin Suter: **Melody**



In einer Villa am Zürichberg wohnt Alt-Nationalrat Dr. Stotz, umgeben von Porträts einer jungen Frau. Melody war einst seine Verlobte, doch kurz vor der Hochzeit – vor über 40 Jahren – ist sie verschwunden. Bis heute kommt Stotz nicht darüber hinweg. Davon erzählt er dem jungen Tom Elmer, der seinen Nachlass ordnen soll. Nach und nach stellt sich Tom die Frage, ob sein Chef wirklich ist, wer er vorgibt

zu sein. Zusammen mit Stotz' Großnichte Laura beginnt er, Nachforschungen zu betreiben, die an ferne Orte führen – und in eine Vergangenheit, wo Wahrheit und Fiktion gefährlich nahe beieinanderliegen.

Ein alter, mächtiger Mann blickt auf seine große Liebe zurück und versucht eine Lebenslüge aufrechtzuerhalten. Sehr lesenswert!



# Die vier Dompfplouderer



## Neuer Viehtrieb- und Wanderweg Soyalm

Hiermit laden wir Sie herzlich zur offiziellen Eröffnung des neuen Viehtrieb- und Themenweges mit gemeinsamer Wanderung zur Soyalm ein.

Datum: 10. Juni 2023

Startzeit Wanderung: um 09:30 Uhr

Treffpunkt Wanderung: Parkplatz – ca. 1 km nach Cafe Hölderle

Wanderzeit: ca. 1,5 h (festes Schuhwerk)

Einsegnung mit anschließendem Umtrunk auf Soyalm: 11:30 Uhr

Eigenverwaltung BNR Goldrain



# Parken mit der EasyPark-App in Latsch

In Latsch gibt es mit den Parkplätzen entlang der Marktstraße und jenen hinter dem Lacus-Gebäude zwei kostenpflichtige Parkzonen.

Die Stellplätze sind werktags von 8 bis 18 Uhr und samstags von 8 bis 12 Uhr für eine maximale Parkdauer von 2,5 Stunden nutzbar. Eine Stunde parken kostet 0,50 € (eine halbe Stunde 0,25 €), für schnelle Erledigungen sind 20 Minuten kostenlos. Bezahlt werden kann mit Bargeld am Parkautomat oder per App.

## Bezahlen mit der EasyPark-App

Noch einfacher ist die Bezahlung mittels der EasyPark-App für Android und iOS-Smartphones. Die App ermöglicht eine minutengenaue Zahlung des Parkvorgangs mittels Kreditkarte und erspart zudem den Weg zum Parkautomaten. Zudem ist EasyPark in vielen weiteren Dörfern und Städten Europas verfügbar.

**QR-Code scannen und EasyPark-App downloaden:  
Folgende**



## Schritte sind notwendig

- 1. App herunterladen:** Bei Google Play oder im Apple App Store.
- 2. Registrieren:** Telefonnummer, Kennzeichen und Zahlungsart hinzufügen.
- 3. Parken:** Stellplatz gefunden? App starten, am virtuellen Parkuhr-Rad drehen und Parkzeit bestätigen.
- 4. Parkzeit verlängern/verkürzen:** Ist die gewählte Parkzeit zu kurz, ist es möglich diese zu erhöhen (max. 2,5 Stunden). Konnten alle Erledigungen vor Ablauf der Parkzeit gemacht werden, kann durch das Tippen auf das Parkuhr-Rad der Vorgang gestoppt werden. Bezahlt wird die effektive Parkzeit.

Die Gemeindeverwaltung



MARKTGEMEINDE LATSCH

## NEUER DIGITALER INFO-POINT IN LATSCH

Ende April wurde im Rahmen des EFRE-Projekts „Go digital – Digitalisierung in der Gemeinde Latsch“ ein digitaler Info-Point beim Lacusplatz in Latsch installiert.

**Hier finden die Bürger\*innen alle Informationen aus der Gem2Go-App:** Veranstaltungen, Amtstafel, Pfarrblatt, Müllkalender, Kontakte zu den Gemeindeämtern und Politik, Wichtiges zu Gesundheit, Sporteinrichtungen, Schulen und vieles mehr.

Der Info-Point wurde im Rahmen des Europäischen Fonds für regionale Entwicklung finanziert.





# InfoVeranstaltungskalender

Veranstaltung	Termin	Zeit	Ort	Veranstalter
Wanderung Monte Stivo	20.05.2023		Gardaseegebiet	Alpenverein Latsch
Konzert der Joyful Singers	20.05.2023	20:00	CulturForum Latsch	Joyful Singers
Sonta Hons Prozession und kleines Fest	21.05.2023	08:15	Kulturhaus Morter	Musikkapelle Goldrain-Morter
"Kampf um die Eiswand" - Film des Ortler Sammlervereins	27.05.2023	20:00	CulturForum Latsch	Schützenkompanie Latsch/Tarsch
Urbaniprozession	28.05.2023	08:00	Goldrain-Tiss	Musikkapelle Goldrain-Morter
Fahrzeugweihe & Gottesdienst	02.06.2023	10:00	Sportplatz Morter	Freiwillige Feuerwehr Morter
Faires & regionales Frühstück	03.06.2023	08:30 bis 12:00	Lacus-Platz Latsch	Weltladen Latsch
Vortrag Sexualität	08.06.2023	20:00 bis 22:00	CulturForum Latsch	KFS Latsch, Bildungsausschuss Latsch
Konzert mit "Aluna"	09.06.2023	19:00	Annenbergheim Latsch	Bildungsausschuss Latsch
Klettersteig für Familien und Anfänger	10.06.2023		Schnalstal	Alpenverein Latsch
Fronleichnam Prozession	11.06.2023	10:00	Latsch Dorf	Pfarramt Latsch
Glückwunsch: "250 Jahre Bürgerkapelle Latsch"	11.06.2023	11:00	Kirchplatz Latsch	Bildungsausschuss Latsch
Herz Jesu Prozession in Morter	16.06.2023	19:00	Morter - Dorf	Pfarramt
Herz-Jesu-Feuer	18.06.2023		Zwölferkreuz	Alpenverein Latsch
Herz Jesu Prozession in Tarsch	18.06.2023	10:00	Tarsch	Pfarramt
Herz Jesu Konzert	18.06.2023	20:30	Musikpavillon Latsch	Bürgerkapelle Latsch

Der InfoVeranstaltungskalender wird aufgrund der Daten des Veranstaltungskalenders der Gemeinde [www.gemeinde.latsch.bz.it](http://www.gemeinde.latsch.bz.it) mit Stichtag 03. jeden Monats erstellt. Informieren Sie

sich unter der obigen Webadresse über alle aktuellen Veranstaltungen im Dorf. Der Bildungsausschuss bittet alle Veranstalter seine Veranstaltung ins Netz zu stellen. Für eine Hilfelei-

stung stehen wir gerne zur Verfügung. [ba-latsch@rolmail.net](mailto:ba-latsch@rolmail.net)



**Bildungsausschuss  
Latsch**



## Grillzeit

### Jetzt tolle Auswahl

an Wurst- und Fleischspezialitäten für Grillfreunde. Wir freuen uns auf Sie!

### Direktverkauf

MO bis FR: 8 - 12 und 14 - 18 Uhr,  
SA: 8 - 12 Uhr  
Schlanders / Gewerbegebiet Vetzan,  
Tel. 0473 737 352

*Recla*

# Mitgliederversammlung der Raiffeisenkasse Latsch



**40 Jahre Mitgliedschaft bei der Raiffeisenkasse Latsch**



**50 Jahre Mitgliedschaft bei der Raiffeisenkasse Latsch**

Gute Zahlen, viel Engagement für das Einzugsgebiet und Anerkennung für langjährige Mitgliedschaft. Am 24. April fand die jährliche Mitgliederversammlung der Raiffeisenkasse Latsch im voll besetzten Raiffeisensaal des Culturforums statt. Der Obmann Dr. Georg Wielander freute sich über die rege Teilnahme von über 350 Mitglieder. Besonders erfreulich war die Teilnahme der vielen jungen Mitglieder an der Vollversammlung. Dies beweist, dass die Prinzipien von Raiffeisen wie Selbsthilfe, Selbstverwaltung und Selbstverantwortung aktueller denn je sind. Das Genossenschaftswesen in unserem Land lebt die Grundsätze der Demokratie, der offenen Mitgliedschaft und der politisch sowie religiösen Neutralität, so der Obmann an die Mitglie-

der. Beim Lagebericht ging er auf die volkswirtschaftliche Entwicklung, besonders des Euroraumes, Italiens und Südtirols ein. Bevor er das Wort an den Geschäftsführer Gerhard Rinner übergab, unterstrich er auch die rege Spenden- und Sponsoringtätigkeit der Ortsbank von über 400.000 Euro zugunsten der lokalen Vereine, Verbände und Institutionen. Der neue Direktor der Raiffeisenkasse Latsch Gerhard Rinner präsentierte eine überaus solide Bilanz. Trotz gestiegener Betriebskosten aufgrund der Inflation ist das Betriebsergebnis durchaus positiv ausgefallen und so konnte der Gewinn gesteigert werden. Positiv ist auch, dass über 80 % der Kundeneinlagen in Form von Krediten der lokalen Wirtschaft wieder zugeführt wurden. Bei seinen

Ausführungen gab Direktor Rinner den Mitgliedern einen Ausblick auf das laufende Geschäftsjahr und die vielen Herausforderungen, welche die Genossenschaftsbank in nächster Zeit in Angriff nehmen wird. Nach den Abstimmungen der Mitglieder betreffend die verschiedenen Tagesordnungspunkte ehrte der Obmann die langjährigen Mitglieder der Raiffeisenkasse Latsch. Herr Wielander überreichte als Zeichen der Anerkennung und Treue den Jubilaren mit 40-, 50- und 60-jähriger Mitgliedschaft eine Ehrenurkunde und eine Anstecknadel aus Silber bzw. Gold. Im Zuge der Ehrungen wurde der langjährige Obmann Adalbert Linser für sein Leben im Sinne der lokalen Genossenschaft mit der Ehrennadel in Silber des Raiffeisenverbandes geehrt. Der Obmann des Südtiroler Raiffeisenverbandes Herbert von Leon dankte Herrn Linser für seine Tätigkeit für das Genossenschaftswesen. Ebenso wurde der ehemalige Direktor Karl-Heinz Tscholl für seine langjährige Tätigkeit in der Raiffeisenkasse Latsch geehrt. Abschließend lud Obmann Wielander alle Anwesenden zum gemeinsamen Abendessen ein. Wiederum ist es gelungen die örtliche Gastronomie für die Organisation des Buffets zu gewinnen. Heuer waren es vor allem die



**60 Jahre Mitgliedschaft bei der Raiffeisenkasse Latsch**

Betriebe aus dem Martelltal unter der Führung von Alexander Mair (Waldheim), welche unsere Mitglieder mit allerlei Köstlichkeiten vom Fisch und Fleisch verwöhnten. Der Obmann bedankte sich auch bei den vielen Vereinen, die eine Auswahl an freiwilligen Helferinnen und Helfern für den Service stellten und sich rührend um die Mitglieder kümmerten. Bei einem gemütlichen Beisammensein ließen die Mitglieder den Vollversammlungsa-bend ihrer Raiffeisenkasse ausklingen.



**Im Bild die Ehrung von Adalbert Linser (v.l.): Aufsichtsratsvorsitzender Roman Gabl, Verbandsobmann Herbert Von Leon, Ehrennadel-Träger Adalbert Linser und Obmann Dr. Georg Wielander**

## SPENDENAKTION

### SANIERUNG DACH PFARRKIRCHE LATSCH

**Allen ein Aufrichtiges Vergelt` Gott für die getätigten Spenden und für alle jene die noch das Projekt mit einer Spende unterstützten werden.**

Neben den Gedächtnisspenden welche vor allem anlässlich von Beerdigungen zugunsten dem Projekt Sanierung Kirchendach und dessen Spender/innen namentlich bereits auf dem Pfarrbrief veröffentlicht wurden haben bis zum 08.05.23 folgende Personen, Betriebe und Vereine auf dem Pfarrkonto eingezahlt:

Heel Serafin und Platzgummer Elisabeth, Fam. Fleischmann Berta in Gedenken an Michael Fleischmann, Freizeitclub Raiffeisen Latsch in Gedenken an Alois Feierabend, Pegger Heidrun, Oberhofer Matthias, Trafoier Stefania, Schuler Karin und Ilmer René, Platzgummer Franz, Ganterer Elmar, Leoni Leo, Marsoner Josef, Stevanini Vittoria, Pirpamer Anton, Lindner Thomas, Oberhofer Marianna, Prinoth Maria Charlotte, Pirhofer Dorothea, Lampacher Antonia, Pixner Veronika, Nagl Waltraud, Mair Berta, Patscheider Margareth, Marsoner Gerhard, Oberdörfer Rosa, Mantinger Maria in Gedenken an Schweitzer Helmut, Tscholl Josef, Astfäller Jakob, Trafoier Getraud und Geschwister in Gedenken an Weiss Maria, Robert Gurschler, Dalla Barba Mauro, Trafoier Leo, Egger Christine, Pegger Georg, Raiffeiner Roman, Linser Adalbert, Patscheider Thomas, WMH Latsch, Heimatpflegeverein Latsch, Thoma Florina, Gamper Hannes und Gerlinde, Laimer Gerstl Johann, Karl Pedross AG, Trafoier Rosmarie, Rinner Getraud, Stecher Alois, Gamper Bernhard und Oberhofer Waltraud, Pirhofer Arnold, Pichler Elisabeth, Pedross Holzbau GmbH, Tumler Erna, Stecher Doris, Fischer Roman und Parth Anna, Kuppelwieser Oskar, Patscheider Irma, Kaserer Martin, Bar Seilbahn St. Martin, Fuchs Günther, Harry`s Tankstelle, Nagl Stefan, Raffener Josef,

Fischer Engelbert, Klotz Veronika, Camping KG Rinner Thomas, Spechtenhauser Othmar, Forcher Martina.

Weitere Beiträge von Pfarrei Latsch und Bischofskonferenz Rom, Landesdenkmalamt, Gemeinde Latsch und Raiffeisenkasse Latsch (Stand 09.05.23).

**Spenden können auf folgendem Konto eingezahlt werden:**

Pfarrei Latsch - **Kennwort: Sanierung Kirchendach**  
IBAN: IT 08 L 08110 58450 000300200557  
(Raiffeisenkasse Latsch)



# Eine Bereicherung für die Aktion „Kunst im Schaufenster“

Leere Geschäfte mit Inhalten zu füllen, sauber zu halten und ansehnlich zu machen, hat sich die Gemeindeverwaltung von Latsch auf die Fahne geschrieben. Durch den Start der Aktion „Kunst im Schaufenster“ im Dezember 2021 ist es gelungen das Erscheinungsbild des Dorfs Latsch zu verbessern. Damit die Schaufensterflächen auch langfristig attraktiv bleiben, wechseln die Künstler\*innen nach einiger Zeit. Pünktlich zu Ostern 2023 ist die aus Allitz stammende und in Latsch wohnhafte Malerin Paula Spechtenhauser mit ihren Bildern in das Geschäft im Lacus-Gebäude eingezogen. Ihr Stil ist geprägt durch den Bildhauer und Maler Karl Grasser und von ihren Begegnungen mit dem Imster Künstler Professor Elmar Kopp. Durch ihn kam sie zur Ölmalerei. Mit Pinsel und Ölfarbe macht sich Paula auf Motivsuche, vor allem im Vinschgau, um die Kulturlandschaften festzuhalten. Beliebte Motive sind auch



Die Malerin Paula Spechtenhauser mit einigen ihrer Werke.

Blumen und Stilleben. Nach mehreren Gemeinschaftsausstellungen konnte die Künstlerin ihre Werke auch bei Einzelausstellungen in Laas, im Schloss Goldrain und in der Turmgalerie Imst zeigen. Eine kleine Auswahl ihrer Werke ist nun für einige Zeit im Zentrum von Latsch zu sehen. Die Landschaften und Blumenbilder zeigen ihre Wirkung besonders abends, wenn die Ausstellung beleuchtet ist.

Gianfranco Bonora, dessen Kunstwerke zuvor im Lacus-Gebäude anzutreffen waren, ist nun mit seinen Werken in die Bahnhofstraße, neben der Volksbank, gezogen. Die Gemeindeverwaltung bedankt sich bei den Besitzerfamilien Fuchs und Mantinger für die kostenlose zur Verfügungstellung der Geschäfte.

Ortsmarketingreferent,  
Manuel Platzgummer



## NEUE AUSSENDIENSTMITARBEITER TOURISMUSVEREIN LATSCH-MARTELLTAL

Liebe Bürgerinnen und Bürger,  
seit Anfang Mai kümmern sich unsere Außendienstmitarbeiter um das Wander- und Bikewegenetz in der Gemeinde Latsch. Sollten Ihnen auf Ihren Wanderungen, Spaziergängen und Biketouren beschädigte Bänke, fehlende Schilder oder sonstige Mängel auffallen, bitten wir um Meldung an den Tourismusverein Latsch-Martelltal.  
Per E-Mail an [info@latsch.it](mailto:info@latsch.it) oder telefonisch oder per WhatsApp an **Tel. 0473 623 109**.

Vielen Dank für die Mithilfe!

**Latsch - Martelltal**  
Vinschgau - Val Venosta

# KULTURSTÄTTEN

## Latscher Figurenmenhir

1992 wurde in der Kirche „Unsere liebe Frau auf dem Büchel“ bei Restaurierungsarbeiten des Landesdenkmalamtes der Latscher Menhir (3.300-2.200 v.Chr.) gefunden. Aus reinem Marmor gefertigt weist er neben den ikonographischen Merkmalen der Etschtalgruppe auch Symbole der Lombardischen Valcamonica-Gruppe auf. Er ist der Beweis dafür, dass die Kulturkreise der Bergregion im heutigen Nationalpark Stilfserjoch seit tausenden von Jahren in Verbindung stehen. Heute befindet sich der Menhir in der Nikolauskirche Latsch.

Der Menhir kann täglich besichtigt werden.



## Kirche „Unsere liebe Frau auf dem Büchel“, Latsch

Kann im Rahmen des kulturellen Dorfrundgangs jeden Mittwoch (von April-Oktober) um 10.00 Uhr besichtigt werden (Anmeldung Tel. 0473 623 109). Für außertourliche Besichtigungen kann der Schlüssel im Tourismusbüro abgeholt werden.



© IDM Südtirol - Angelika Schwarz

## St. Karpophorus Kirche, Tarsch

Kann von Ostern bis Allerheiligen am Donnerstag von 13.30-14.30 Uhr besichtigt werden.



## St. Medardus Kirche, Tarsch

Besichtigung nur von außen (Privatbesitz). Bei Nachfrage beim Besitzer kann die Kirche auch nach Absprache von Innen besichtigt werden.



© IDM Südtirol - Angelika Schwarz

## Nikolauskirche, Latsch

Die Kirche ist täglich geöffnet.



© IDM Südtirol - Angelika Schwarz

## Burgkapelle St. Stephan, Morter

Geöffnet von Ostern bis Allerheiligen immer am Freitag & Samstag von 14.30 – 17.30 Uhr



© IDM Südtirol - Angelika Schwarz

## St. Vigilius/Blasiuskirche, Morter

Der Schlüssel kann im Hotel bei MARTIN's in Morter abgeholt werden Tel. 0473 742 049



## Spitalkirche, Latsch

Geöffnet vom 01.04.23 bis 07.11.23 von 09.00 Uhr bis 17.00 Uhr.

## Kultureller Dorfrundgang

Führungen: Jeden Mittwoch von Mai bis Oktober | Treffpunkt: 10:00 Uhr im Tourismusbüro Latsch - Hauptplatz 14  
Anmeldung: bis 09:00 Uhr am Tag des Rundgangs im Tourismusbüro Latsch | Gebühr: 5,00 €/Person

# Blühende Gemeinde



**Im Bild (v.l.):** Leiter Martin Nagl, Margita Moriggl, Sozialbetreuerin Cindy Kaserer, Florian Ilmer und Sozialbetreuerin Sara Gamper.



**Fleißig wurde in den Räumlichkeiten der Lebenshilfe in Schlanders gearbeitet.**

Eine besondere Aktion hat das Komitee für Ortsentwicklung und Nachhaltigkeit der Gemeinde Latsch in Zusammenarbeit mit der VIP (Verband der Obst- und Gemüseproduzenten aus dem Vinschgau) und der Lebenshilfe Schlanders durchgeführt.

Biologische Blumensamen in kleinen Säckchen sollen an alle Haushalte in der Gemeinde Latsch verteilt werden. Es handelt sich um eine Sensibilisierungsaktion. Bereits bei den Bürgerversammlungen wurden erfolgreich viele Säckchen verteilt. Ab sofort sind diese zudem in den Lebensmittelgeschäften der Orte der Gemeinde Latsch abholbereit (solange der Vorrat reicht).

Gesponsert wird die Aktion von der VIP, die Säckchen für die Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde sind kostenlos. „Mit der Aussaat kann jeder Bürger und jede Bürgerin einen kleinen Beitrag für die Förderung der Biodiversität in den Hausgärten leisten. Die Aussaat ist so zusammengestellt, dass dort die Insekten einen Lebensraum finden“, erklärt der zuständige Gemeindeferent Manuel Platzgummer.

## Das ist drin

Die Säckchen enthalten die Bio-Blümmischung „Visselhöveder Insektenparadies“, eine einjährige, ausgewogene Mischung mit Pflanzen wie Buchweizen, Gelbsenf und Phacelia sowie „Insektenmagneten“ wie dem Doldenblütler Dill.

Viele herkömmliche Blümmischungen sind zwar optisch ansprechend, nützen den meisten Insekten, wie eben den Wildbienen, Hummeln, Schmetterlinge jedoch nur wenig. Diese Mischung bestehe aus Bio-Saatgut, „blüht über einen langen Zeitraum und bietet aufgrund der Vielfalt den Bienen und vielen weiteren Insekten eine gute Nahrungs- und Lebensgrundlage“, erklären die Initiatoren des Projekts.



**In den Lebensmittelgeschäften von Latsch, Tarsch, Goldrain und Morter standen die Säckchen zum Mitnehmen bereit.**

## Fleißige Lebenshilfe

Abgepackt in den Säckchen wurden die Produkte von der Lebenshilfe in Schlanders. „Die Samen wurden abgefüllt, dann kamen Pickerle und Stempel drauf“, erklärt Martin Nagl, der Leiter des Arbeitsverbundes der Lebenshilfe. Für die Arbeit benötigte es rund eine Woche Zeit. In der Arbeitswoche arbeiteten meist zwei Inklusionsmitarbeiter/innen sowie zwei Betreuerinnen am Projekt.



© VIP



**Diese Fläche in Latsch hat der Gemeindebauhof vorbereitet, um darauf die erste insektenfreundliche Blumenwiese anzulegen.**

# Die Besten trainieren in Latsch



Kürzlich war die Bewerbungsgruppe der Freiwilligen Feuerwehr St. Martin im Mühlkreis aus dem oberösterreichischen Bezirk Rohrbach für ein Trainingslager zu Gast auf den Latscher Sportanlagen.

Die Wehrleute haben im Juli 2022 bei der Feuerwehrolympiade im slovenischen Celje den ersten Platz geholt. Sie sind damit offiziell die beste Feuerwehr-Bewerbsgruppe der Welt. „Eine Ehre für uns sie hier immer wieder begrüßen zu dürfen“, so der Kommandant der Freiwilligen Feuerwehr von Latsch, Werner Linser.

Bereits seit Jahren kommt die Gruppe aus dem Mühlkreis nach Latsch, Freundschaften mit den Latscher

Feuerwehrlern sind entstanden. Die Latscher Wehrmänner nehmen auch selbst eifrig an Kuppelcups teil.



Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir:

## **MITARBEITER\*IN KASSE**

ab Mitte August (20-26 Wochenstunden)

Bereitschaft zur Arbeit am Wochenende und in Ferienzeiten vorausgesetzt.

## **PRAKTIKANT\*IN KINDERANIMATION & KASSE**

für die Sommermonate (4-5 Tage in der Woche, ca. 20 Wochenstunden)

**Weitere Informationen:** [www.aquaforum.it](http://www.aquaforum.it) oder Tel. 0473 623 560

**Anfragen und Bewerbungen:** [info@vivalatsch.it](mailto:info@vivalatsch.it)

## Vortrag Von Michael Savelli: Altersgerechtes Wohnen

Am Dienstag, 18. April 2023 ab 14 Uhr fand im Fraktionssaal des CulturForums Latsch der Vortrag „Altersgerechtes Wohnen“ von Herrn Michael Savelli von Arche im KVV statt.

In diesem Vortrag ging es vor allem um Sicheres Wohnen im Alter und Hilfsmittel.

Die Arche im KVV bietet den Senioren\*innen eine Wohnberatung an. Bei einem kostenlosen Hausbesuch werden die Bedürfnisse der betroffenen Person erhoben. Möglichst alle wollen in der eigenen Wohnung alt werden. Allerdings entspricht die Ausstattung der Wohnung oft nicht mehr den Erfordernissen z. B. Stufen steigen, Körperhygiene, kochen und Zubereitung der Nahrung, beheizen der Wohnung, aufstehen und ins Bett gehen, setzen, aufstehen, Toilette benutzen usw. Wenn diese Aktivitäten nicht mehr gemacht werden können, lösen diese Angst vor einem Sturz aus. Die häufigsten Stürze finden in der eigenen Wohnung statt. Physische



Sturzfolgen gibt es bei über 50 % der über 80-Jährigen. Sturzquellen sind vor allem: unzureichende Beleuchtung, ungünstige Bodenbeschaffenheit, ungeeignetes Schuhwerk, fehlende oder ungeeignete Hilfsmittel.

Folgende Veränderungen können mehr Sicherheit bieten, obwohl ältere Menschen nur sehr schwer Veränderungen akzeptieren: Teppiche fixieren, stärkere Leuchtmittel verwenden, unbefestigte Kabel vermeiden, Möbel stabilisieren, sicheres Schuhwerk, funktionstüchtige Gehhilfen (richtig angepasst, richtiger Umgang muss erlernt werden), Hüftprotektoren, Sehhilfe stets griffbereit,

rutschfeste Treppenkanten, Handläufe beidseitig, evtl. Nachrüstung eines Treppenlifts. Das Badezimmer barrierefrei anpassen, rutschfeste Fliesen, Dusche bodenbündig und besser als Badewanne, richtige Sitzhöhe von WC und Bidet, Türschweller vermeiden usw.

Weiters zeigt Herr Savelli verschiedene Hilfsmittel, die im Sanitätshaus bzw. Apotheke erstanden werden können z. B. rutschfeste Hausschuhe, Stoppersocken, Gehhilfen, Teppiche, Körperhygiene, Antirutschstreifen, Badewannenbrett, Haltegriffe, Grundbeleuchtung, Zeitschaltuhren usw.

Für die Umgestaltung der Wohnung gibt es Förderbeiträge bis zu 80 % der Kosten.

**Die Arche gibt  
Hilfestellung beim Ansuchen**

**Arche im KVV**

**Beda-Weber-Straße 1, Bozen**

**Tel. 0471 061 300**

**info@arche-kvv.org**

**www.kvv.org/de/wohnen**

## Frühlingsfahrt der Latscher Senior/innen

Die heurige Frühlingsfahrt am Mittwoch, 22. März 2023 des Seniorenclubs Latsch führte unsere Senior/innen in die Orchideenwelt nach Gargazon. Gestartet wurde um 13 Uhr von Latsch mit dem Bus von Martelltalreisen.

In der Orchideenwelt erwartete uns eine kundige Führerin, die uns durch die prächtigen, schon fast mediterran anmutenden Gewächshäuser führte. Ca. 300 Exemplare von weltweit 30.000 bestehenden Arten werden hier gezeigt und vor allem gezüchtet. Es dauert 4 bis 5 Jahre bis eine Orchidee blüht und bereit ist für den Verkauf und es bedarf einen sorgsamem Umgang der Gärtner mit der „Königin aller Blumen“. Temperatur und Luftfeuchtigkeit sind für ein gutes Gedeihen ausschlaggebend. Viele Tipps für die Haltung der Blume z. B. Düngung, Bewässerung wurden ausgetauscht.

Auch kuriose Pflanzbedingungen kamen zur Sprache. Nach der Besichti-



**Einige der ca. 300 verschiedenen Exemplaren**

gung ging es weiter zum Bräustüberl in Forst, wo uns, wie schon gewohnt, eine schmackhafte und vielfältige Mairende aufgetischt wurde. Gegen 20 Uhr waren wir wieder in Latsch. Alle waren

begeistert, einen so schönen, erlebnisreichen Nachmittag verbracht zu haben. Wir danken der Volksbank Latsch, mit deren Beitrag wir einen Teil der Busspesen abdecken konnten.





## Unser April Rückblick

### Osterbacken

Am Samstag, den 8. April fand im JuZe das Osterbacken statt. Muffins mit bunter Buttercreme standen auf dem Programm. Somit wurden viele bunte Kreationen kreiert, die dann umso besser schmeckten.



### JuZe umgestalten

Am 13. April wurde es bunt. Damit die Jugendlichen das Jugendzentrum besser aneignen können, durften sie im Eingangsbereich eine Wand gestalten. Blaue und grüne Punkte und Streifen wurden es letztendlich. Weitere Umgestaltungen sind geplant.



### Mocktails mixen

Um den Sommer etwas entgegen zu kommen, wurden am Freitag, den 21. April im JuZe Mocktails gemixt. Die Getränke waren so bunt wie der Sommer selbst. Nach den gemeinsamen einkaufen, konnte jede\*r Jugendliche\*r sich selbst seinen eigenen Mocktail zusammen mixen. Und zum Schluss genießen wir alle gemeinsam im JuZe Garten unser erfrischendes Sommergetränk.

## Jugendzentrum Green Turtle

Marktstraße 42/L · Latsch

**Lisa** Tel. 371 43 05 448  
**Magda** Tel. 380 18 28 380

Social Media   

### Öffnungszeiten

  
**Di.** 15:00 - 20:00 Uhr  
**Mi.** 15:00 - 20:00 Uhr  
**Do.** 15:00 - 20:00 Uhr  
**Fr.** 15:00 - 21:00 Uhr  
**Sa.** 15:00 - 20:00 Uhr

## Jugendtreff CheckIn

Bahnhof · Goldrain

**Magda** Tel. 380 18 28 380

**Öffnungszeiten:** Mi. 15:00 - 17:00 Uhr



# Die Bürgerkapelle Latsch feiert 250. Geburtstag

Eine Woche nach Ostern, am 16. April fand die jährliche „Weißen Sunnta“-Prozession statt. In diesem Jahr für uns Musikanten ein sehr bedeutsames Datum, wir feierten nämlich unseren 250. Geburtstag. Traditionsgemäß zogen wir zur Brückenskapelle, wo wir um die Gnade der Gottesmutter baten. Wie jedes Jahr wurden an diesem wichtigen Tag die neuen Mitglieder offiziell in unsere Reihen aufgenommen und willkommen geheißen. Zum ersten Mal offiziell mit dabei waren Claudia Walter, als Marketenderin, Inga Weiss an der Trompete, Johanna Pirhofer an der Klarinette, Lisa Weiss an der Oboe und



**Im Bild (v.l.): Claudia Rinner Walter (Marketenderin), Johanna Pirhofer (Klarinette), Inga Weiss (Trompete) und Lisa Weiss (Oboe). Es fehlt Maximilian Pedross (Saxophon).**

Maximilian Pedross am Saxophon. Wir wünschen unseren neuen Musikkameradinnen und -kameraden viel Freude

beim Musizieren und zahlreiche unvergessliche Momente in den Reihen der Bürgerkapelle Latsch.

## „Musi mol ondersch“



Unvergesslich war auch unser zweites Highlight in diesem Jahr: unser Konzert „Musi mol ondersch“. Was Kapellmeister Wolfgang Schrötter hier mit uns in nur 6 Wochen auf die Beine gestellt hatte, war einmalig. Für uns Musikanten eine große Herausforderung, zum einen, da wir sofort nach der kräftezehrenden Probenphase für das Frühjahrskonzert mit den Proben für das neue Konzert weitermachen mussten. Zum anderen stellten die für uns völlig ungewohnten Rhythmen, die dieses Konzert mit sich brachte, eine besondere Herausforderung dar. Am 21. April war es dann endlich so weit. Wir traten um 20.30 Uhr vor einen vollen Saal, komplett in Schwarz gekleidet, drei herausragende Sänger an unserer Seite und umrahmt von einer atemberaubenden Lichter-show mit Feuerwerk. Die Sänger ElisaLeen, Claudia Fischnaller und Thomas Gruber eröffneten das Konzert

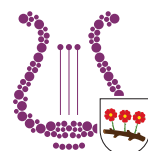
mit „Let me entertain you“ von Robbie Williams. Nach Stücken von Tina Turner und Norah Jones wurde es mit „New York New York“ von Frank Sinatra, „Heast as ned“, oder „Bergwerk“ ruhig und gemütlich. Mit „My Way“ und den Worten „...und so stehe ich vor dem letzten Vorhang...“ beendeten wir unser Konzert. Nach dem tosenden Applaus des kompletten Saals ließen wir es uns nicht nehmen, noch zwei Zugaben zum Besten zu geben. Was jedoch bei diesem Konzert nicht „ondersch“ war, war das gemütliche Zusammensein mit den Besuchern im Anschluss



an das Konzert. Aufgrund des großen Zuspruchs und der Begeisterung sowohl von Seiten des Publikums, als auch von uns Musikanten, werden wir das Konzert am Sonntag, 18. Juni im Pavillon von Latsch wiederholen. „Musi mol ondersch 2.0“. Kems a? Mir freien ins auf enk.

### SAVE THE DATE

**Sonntag, 18. Juni - 21 Uhr**  
**Musikpavillon Latsch**  
Neues wagen – Konzert  
„Musi mol ondersch 2.0“



**250 JAHRE**  
**BÜRGER**  
**KAPELLE**  
**LATSCH**  
1773

# Die Weisen-Bläser: ein besonderes Musikwochenende auf Schloss Goldrain

„Eine Weise blasen“ bezeichnet in seiner Urform die instrumentale Wiedergabe eines ehemals gesungenen Volksliedes. Für diese musikalische Disziplin versammelte Sebastian Kurz am ersten Märzwochenende Weisen-Bläser aus ganz Südtirol, Vorarlberg, der Schweiz und Bayern im Schloss Goldrain zu einem Lehrgang. Unter den Teilnehmern fanden sich auffallend viele junge Musiker.

Zwei Tage lang wurden nahezu alle Räume des Schlosses mit wunderbaren Weisen bespielt. Es war das ganze Spektrum der typischen Instrumente für das Weisen Blasen vertreten. Dieses freudige Zusammentreffen von Vertretern verschiedener Musikkapellen und Musikervereinigungen nach den Coronajahren war ein willkommener Anlass, wieder zusammen zu musizieren und neues zu lernen. Der Grundton dieses Musikwochenendes war tatsächlich ein Ausdruck von reiner Freude an der Musik, aber auch an der soliden Tonbildung und Tonkultur. Nahezu alle Räume von Schloss Goldrain wurden von verschiedenen Gruppierungen bespielt. Die Stimmung im Schloss war heiter, es wurde geübt, probiert und eifrig gespielt. Am Samstagabend gestalteten einzelne Musikergruppen den musikalischen Teil der Abendmesse in der Pfarrkirche von Schlanders. Danach traf man sich wieder im Rittersaal für ein geselliges Huangartn. Je später der Abend wurde, umso mehr übernahmen die Instrumente den Ton des Beisammenseins und es wurden wie in einem Gespräch mit mehreren Teilnehmern die verschiedenen Beiträge gespielt. Man konnte förmlich das Gespür füreinander erkennen. Auch die Intonationssicherheit ließ die hohe Qualität der Beiträge und gute Ausbildung der Musiker erkennen. Dieses Huangartn, so der Initiator der Veranstaltung Sebastian Kurz, rufe für ihn ein sehr stimmiges Gefühl von Heimat hervor, die Musik als verbindendes Mittel einer großen Verständigung jenseits von Worten. Diese Mischung aus freundschaftlichem Gespräch durch die Musik, vor



allem aber das sehr hohe Niveau der gebotenen Stücke, ließen den Abend zu einem besonderen Erlebnis werden. Das Schloss Goldrain eignet sich dank der vortrefflichen Akustik in den einzelnen Räumen besonders für musikalische Veranstaltungen. Die Teilnehmer haben die Schlossat-

mosphäre an diesen Frühlingstagen genießen können und die Teilnehmer aus der Schweiz haben das Alphorn im Schlosshof aufgebaut und darauf seltene Töne gespielt. Für alle, die daran teilgenommen haben wird dieses Wochenende als Fest der Musik in Erinnerung bleiben.

## UNSERE KURSE

- **Achtsamkeitstag – Innehalten, Zeit für sich selbst nehmen**  
Sa 10.06.2023, 9.30 – 17 Uhr
- **Sommerduft und Blütenstaub – Tanztage auf Schloss Goldrain**  
Do 29.06., 15 Uhr – So 02.07.2023, 15 Uhr
- **Spiritualität des Herzens – Kontemplationstage**  
Di 04.07., 16.30 Uhr – Sa 08.07.2023, 14.15 Uhr
- **Sommer-Heilfasten nach Buchinger**  
So 09.07., 16.30 Uhr – So 16.07.2023, 14.30 Uhr

Bei unseren **AKTIV-SOMMER-WOCHEN** für Kinder gibt es noch einige freie Plätze. Das Programm finden Sie auf unserer Homepage.

...das Bildungshaus im Vinschgau

[www.schloss-goldrain.com](http://www.schloss-goldrain.com)  
[info@schloss-goldrain.com](mailto:info@schloss-goldrain.com)  
Tel. 0473 742 433

 **SCHLOSS  
GOLDRAIN**  
Bildung und Kultur · Formazione e Cultura

# Renaturierung „Eistschött“



Nach langen Verhandlungen und Gesprächen konnte im vergangenen Winter der Sportfischerverein Tarsch seine jahrelang geplanten Arbeiten an ihrem Fischerteich in Latsch „Eistschött“ durchführen und erfolgreich abschließen.

Schon im Jahr 2021 gab es die ersten Treffen zwischen der Forstbehörde, dem Bürgermeister, dem zuständigen Landesbeamten und dem Sportfischerverein Tarsch. Das Anliegen war eine dringend notwendige Verbesserung der Wasserqualität des Teiches um für eine Erhöhung der Lebensqualität der Fische zu sorgen. Schon immer versuchte der Fischerverein auf ein gesundes und sauberes Fischgewässer und dessen Uferbereich zu achten. Durch alljährliche Säuberungsarbeiten und Einsatzstunden vieler Vereinsmitglieder sollte die „Eistschött“ nicht nur für Fischer, sondern auch für die heimische Bevölkerung eine attraktive Erholungszone

bleiben. Durch die Zuläufe und den Laubfall des nahen Auwaldes sammelten sich über Jahrzehnte große Mengen an Ablagerungen am Grund des Fischerteiches an. Die Tiefe des Teiches wurde somit verringert und die Temperaturschwankung zwischen Sommer und Winter konnten nur noch schlecht abgefangen werden. Zudem entstand durch die Verrottungsprozesse des Laubes ein sauerstoffarmes Gewässer. Obwohl schon in der Vergangenheit versucht wurde durch kleinere Eingriffe der Verschlammung entgegenzuwirken, konnte dem Problem nicht nachgekommen werden. Bei der Vollversammlung des Sportfischerverein Tarsch wurde der notwendige größere Einsatz mit Bagger und LKW beschlossen. Der Eingriff war mit sehr hohen Kosten verbunden, welche durch das Vereinsvermögen der Mitglieder und durch externe Spenden finanziert werden mussten. Zudem war für die

Durchführung einige Überzeugungsarbeit notwendig, verschiedenste Problemstellungen mussten gelöst werden und strikte Auflagen mussten eingehalten werden, da es sich auch um ein geschütztes Gebiet handelt. Um das Vorhaben zu realisieren war ein Entwässern der „Eistschött“ unumgänglich. Dies brachte auch das Übersiedeln der Fische mit sich. Der Wasserstand der „Eistschött“ wurde stückweise abgesenkt und die Fische mit Hilfe des Fischerverbands Südtirol in die örtliche Fischhandlung Blaas übersiedelt und bis zur Beendigung der Arbeiten versorgt. Schlussendlich konnte mit Hilfe der FF Latsch und der FF Algund die Eistschött komplett trockengelegt werden. Durch schweres Gerät konnten insgesamt 3.000 m<sup>3</sup> Schlamm entnommen werden, trotz der schwierigen Bedingungen durch Einsinken der Fahrzeuge, konnte schnell die ehemalige Tiefe erreicht werden. Großen Dank





gilt hierbei der Firma Marx GmbH aus Schlanders, welche die Arbeiten sauber und sehr gründlich durchführte. Nach dem Aushub konnte der Teich durch seinen natürlichen Zulauf wieder rasch gefüllt werden und mit dem 1. März auch die Fische ihr Zuhause wieder begutachten. Auf diesem Wege möchte sich der Fischerverein Tarsch bei der Gemeindeverwaltung besonders beim Bürgermeister Latsch Mauro Dalla Barba, bei der Raiffeisenkasse Latsch und

dem Tourismusverein Latsch für die großzügige Unterstützung bedanken, sowie auf die gute Zusammenarbeit mit dem Stationsleiter Christian Santer der Forststation Latsch hinweisen. Auch allen Helfern und Mitwirkenden ein großes Dankeschön wie der FF-Latsch, der Dorfpolizistin Tanja Plörer und unserem Fischerkameraden Alois Tratter für die tatkräftige Unterstützung. Weiterhin erhofft sich der Sportfischerverein Tarsch die zugesicherte finanzielle

Unterstützung des Grundeigentümer Fraktion Latsch, die leider noch nicht gewährt wurde, welche jedoch sicher in nächster Zukunft eintreffen wird. Zusätzlich möchte der Verein erinnern, dass es sich bei der „Eistschött“ um eine Privatschötte handelt und somit das Fischen nur Vereinsmitgliedern des SFV-Tarsch erlaubt ist.

*Petri Heil,  
der Sportfischerverein-Tarsch*

# Födscht Bänkler

## & SOUTHBRASS

# 04/08/23

## EINLASS 18:30 UHR

## FESTPLATZ LATSCH





**INFOS & KARTENVORVERKAUF**  
**ONLINE [BKLATSCH.EVENTBRITE.IT](https://bklatsch.eventbrite.it)**  
**UND IM TOURISMUSBÜRO LATSCH**  
**TICKET: VORVERKAUF € 30**  
**ABENDKASSE € 35**











# Bergwerk Schneeberg: Auf den Spuren der Knappen von Ridnaun



Die diesjährige Familienfahrt am 25. April 2023, organisiert vom KFS Latsch und AVS Jugend Latsch, führte uns mit einem Bus, gesponsort von der Raiffeisenkasse Latsch, nach Ridnaun. Nach einem Aufenthalt am Taleingang zum Spielen und Picknicken, konnte das Erlebnis beginnen.

Ausgestattet mit Helm, Regenmantel, Stirnlampe, Hacke, Schaufel und Sieb, machten sich die Kinder auf dem Weg

in den Stollen. In einer separaten Kinderführung erfuhren sie über das Leben im Bergwerk und konnten selbst auf Schatzsuche gehen. Sie erlebten die Nässe und Kälte, die engen Felsen, die Dunkelheit aber auch die Lautstärke der noch funktionstüchtigen Maschinen im Stollen.

Die Erwachsenen genossen unterdessen eine etwas technischere Führung und erfuhren Wissenswertes und Beeindruckendes über die Erzbaumethoden und deren Transport, die Verwendung der Schätze im Bergesinneren und vom Leben im Knappendorf. Sie besichtigten einen Stollen, das Freigelände sowie das Landesmuseum Bergbau.

Strahlende Gesichter, Hände und Taschen voller Steine, aufgeregtes Erzählen waren Zeichen, dass die Kinder einen abenteuerlichen und spannenden Ausflug erleben durften.



**Schweitzer**  
GETRÄNKE - LATSCH  
*Die Freude am Durst*

Abholmarkt  
Getränkeliieferant  
I-39021 Latsch  
Industriezone 2  
Tel. 0473 623228  
Fax 0473 623239

WEINE - LIKÖRE - BIERE - VERSCHIEDENE GETRÄNKE  
info@schweitzer-getraenke.it www.schweitzer-getraenke.it

**Knofelkeller**

Jausenstation Knofelkeller  
St. Medardusweg 34  
39021 Tarsch/Latsch  
Tel. 329 3673703  
0473 623503

Geöffnet von 11.00 - 24.00 Uhr  
Dienstag Abend und Mittwoch Ruhetag

**pohl** zimmerei  
holzbau  
dachdecker

Zimmerei **POHL**  
des A. Pohl & Co. KG  
Industriezone 1/a  
39021 Latsch (BZ)

Tel. 0473 62 32 91  
Mobil 335 63 700 60  
Mail info@pohl.it

[www.pohl.it](http://www.pohl.it)



VOLKSBUHNE  
LATSCH

Sommer 2023

# Theaterwerkstatt in Latsch

Für Jungs und Mädchen von 8 bis 14 Jahren  
Vom 28. August bis zum 1. September

Montag bis Donnerstag: 8.30 Uhr bis 12.30 Uhr

Freitag: 8.30 Uhr bis 17.00 Uhr

Um 17.00 Uhr kleiner Abschluss für Familien

Begrenzte Teilnehmerzahl · Beitrag: 15€

Anmeldung bis 30. Juni

TEL: 333 392 3843 von 16.00 Uhr bis 19.00 Uhr

Mit Theaterpädagogin  
Ruth Kofler

Lerne die wunderbare Welt des Theaters kennen!

Wir erarbeiten ein kleines Stück, gestalten das Bühnenbild und sehen uns auch hinter den Kulissen um. Der Spaß und das Miteinander stehen im Vordergrund.

Alles kann, nichts muss.



# Warum Kinder und Regenwürmer unsere Welt retten



„Wie gestalten wir unseren Planeten im Heute, dass er auch in Zukunft für uns alle lebenswert ist?“ Dieser Frage sind die pädagogischen Fachkräfte und Kinder im Kindergarten Latsch nachgegangen und haben sich gemeinsam auf den Weg gemacht, um nach Möglichkeiten zu suchen den Kindergarten nachhaltiger und umweltfreundlicher zu gestalten.

Für Kinder ist das Spiel im Freien der ideale Ort, an dem sie ihre Entdeckungs-lust, ihren Bewegungsdrang und ihren Wunsch alles auszuprobieren, uneingeschränkt ausleben können. Im Garten und Außenspielbereich trainieren sie täglich nicht nur wichtige körperliche Fähigkeiten, sondern sie entdecken auch mit Freude und Neugier ihre Umgebung und die Natur. Die Erfahrungen, die Kinder dabei machen, bilden die Grundlagen, wie achtsam und verantwortungsvoll sie später als Erwachsene mit ihrer Umwelt umgehen. Kinder sind die Naturschützerinnen und Naturschützer von morgen und brauchen deshalb im Heute ein möglichst naturnahes Umfeld. Dort können sie die Vielfalt unserer Pflanzen- und Tierwelt kennenlernen und erfahren, wie empfindlich Ökosysteme sind. Wer als Kind schon einmal über einen Regen-

wurm gestaunt hat und erfahren durfte wozu der Mensch ihn braucht, pflegt als Erwachsener vielleicht einen achtsameren Umgang mit dem nützlichen Tier und hilft so gleichzeitig mit, unsere Natur zu schützen. Der Außenspielbereich im Kindergarten Latsch wurde vor Kurzem neu angelegt und der Garten umgestaltet. Obwohl sich die Kinder gerne im naturnahen Gelände aufhielten, fiel allen auf, dass im Garten weder der Rasen, noch Sträucher oder Büsche gut wachsen konnten. Dies war Anlass gemeinsam mit den Kindern zu überlegen und nachzufragen:

- Was fehlt in unserem Garten?
- Was wünschen wir uns für unseren Garten?

## Die Kinder äußerten sich und teilten mit:

- Es braucht Blumen und Sträucher
- Der Fußballplatz soll besser abgegrenzt sein
- Es braucht ein Haus zum Verstecken und spielen
- Schatten bei Sonnenschein
- Und einen Nutzgarten, damit alle etwas zu essen haben

So viele Ideen, die es nun im Sinne der Nachhaltigkeit zu verwirklichen galt!

Kinder, Eltern, pädagogische Fachkräfte und viele weitere HelferInnen machten sich mit Freude gemeinsam an die Arbeit und es entstand ein wirklich schöner Garten. Die Bilder des neu gestalteten Gartens sprechen für sich!

Ein großes Dankeschön gilt unseren Sponsoren, ohne die es nicht möglich gewesen wäre, das Projekt in dieser Form zu verwirklichen:

- Der Forst für das zur Verfügung gestellte Holz
- Der Raiffeisenkasse Latsch für die Finanzierung des Sonnensegels
- Der Gemeinde Latsch für die Finanzierung der Pflanzen
- Herrn Pirhofer Felix für das zur Verfügung stellen des wasserfesten Stoffes für das Tipi und der Kindergärtnerin Frau Roberta Oberhofer für das Nähen des Tipis
- Der MIVOR Latsch für die Finanzierung zweier Großkisten für unsere Hochbeete
- Frau Inge Fieg für das zur Verfügung stellen eines Holzherdes
- Und vielen fleißigen Eltern und Forstarbeitern für die Hilfe beim Bauen und Gestalten.

*Das Kindergartenteam Latsch*





# Müllsammelaktion der Grundschulen



In Zusammenarbeit mit der Gemeinde Latsch, beteiligten sich auch heuer wieder viele Schülerinnen und Schüler der einzelnen Grundschulen des Schulsprengeles Latsch an der Müllsammelaktion. Ausgestattet mit passendem Werkzeug sammelten die Kinder in Gruppen an verschiedenen Straßen, Plätzen und Wegen achtlos zurückgelassenen Müll. Überwiegend wurden Glasflaschen, Dosen, Papiertaschentücher, kleine Papierchen, Flaschendeckel, Plastikmüll, Plastiktüten, Hundesäckchen, Reifen von Vespas, sowie viele Zigarettenstummel gesammelt. Sogar ein Plastiksack mit den Überresten eines toten Tieres wurde ent-

deckt. Einige Kinder sind auf ein verlassenes Baumhaus gestoßen, in welchem sowohl Müll als auch Gegenstände wie ein Besen oder ein Straßenschild hinterlassen wurden. Dieses Jahr konnten vermehrt auch Reste von Drähten, Eisen und Metalle gefunden werden. Die Schülerinnen und Schüler waren erneut über die Menge an Müll und die doch ungewöhnlichen Funde teilweise sehr erstaunt. Durch die gemeinsame Aktion in Zusammenarbeit mit der Gemeinde Latsch konnten alle Beteiligten die Erfahrung machen, dass es für unsere Umwelt nicht förderlich ist, achtlos seinen Müll ins Gebüsch zu werfen oder am Straßenrand liegen zu las-

sen. Durch das Müllsammeln haben die Schülerinnen und Schüler auch gelernt bewusster auf den Müll hinzuschauen, welcher sonst oft „übersehen“ wird. Wir Kinder wünschen uns, dass alle Menschen versuchen, vermehrt darauf zu achten, dass wir unseren Müll in die vorgesehenen Mülleimer, welche überall in den Dörfern zu finden sind, entsorgen oder ihn mit nach Hause nehmen und ihn nicht einfach achtlos durch die Gegend werfen. Gemeinsam können wir auf unsere Umwelt achten!

*Die Schüler und Schülerinnen  
des SSP Latsch*



Elektro- Steuer-Alarm-Eibanlagen  
des Tumler Markus  
GmbH

**ELETEC**

Service rund um die Uhr 24h

- Photovoltaikanlagen
- Elektro • Alarm- und Brandmeldeanlagen
- TV • Staubsaugeranlagen
- EIB-Systeme für Haushalte und Industrie
- Tore aller Art

**EIB** PARTNER **KNX**

Möslweg 17 - 39020 Goldrain  
Tel. 0473 740021 Fax 0473 740421 335/8156061  
www.eletec.bz.it - info@eletec.bz.it

**HARRY'S TANKSTELLE**

**Nutzen Sie alle Vorteile:**

- Waschanlage, Self Wash
- österreichische Vignette
- Handywertkarten
- **Auto- und Reifenservice**
- Verkaufsstelle von Liquigas, Butangas, Agipgas

**Die Voll-Service Tankstelle**  
Reichsstr. 2 - Latsch - Tel./Fax 0473 72 09 27

**BAU-UNTERNEHMEN LATSCH G.M.B.H.**

Latsch  
Industriezone 8 - Tel. 0473 623 277

- Ausführung sämtlicher Baumeisterarbeiten
- Produktion und Lieferung von Fertigbeton und Polystyrollbeton

# So feiert Latsch den 1. Mai

Vom schlechten Wetter ließ man sich nicht abhalten. Das ist man aber auch gewohnt, in Latsch, am 1. Mai. So geschah es diesmal einmal mehr, dass der Maibaum an jenen Tagen alleine, verlassen, im Dorfzentrum am Latscher Lacusplatz dastand und die Feierlichkeiten ins CulturForum verlegt wurden. Dennoch war es ein großes Fest, welches verschiedene Vereine organisierten. Die Schützenkompanie Latsch-Tarsch hat-

te für das Essen gesorgt, die Südtiroler Bauernjugend Latsch für die Getränke, die Bäuerinnen präsentierten ihre leckeren Kuchen, die Bibliothek Latsch war mit einem Büchertisch vor Ort. Die Veranstalter rund um den Bildungsausschuss Latsch zeigten sich zufrieden. „Ohnehin ist der 1. Mai auch der Beginn der Latscher Kulturtage“, betonte Hannes Gamper vom Bildungsausschuss. Eine Reihe von Veranstaltungen stan-

den und stehen an, 14 an der Zahl. Viel Kultur gab es freilich auch beim Maifest selbst, unter anderem durch die Volkstanzgruppe Burgstall, die musikalischen Leistungen der Naturser Böhmischen und vieles mehr. Ein Bildungsüberfall mit dem Quiz „In deinen Schuhen“ durfte nicht fehlen.

Das **InfoForum** war vor Ort und hat einige Impressionen eingefangen.

Einige Tage vor dem 1. Maifest war noch strahlender Sonnenschein.



Florianifeier mit Ehrungen

# „Gott zur Ehr, dem Nächsten zur Wehr“

Die FF Latsch feierte auch heuer wieder ihren Schutzpatron den Hl. Florian mit dem Einzug zur Kirche gemeinsam mit der Bürgerkapelle von Latsch und die Wortgottesdienstfeier.

Anschließend vollzog der Kommandant Werner Linser die Ehrungen. Geehrt wurden die Wehrmänner Manuel Holz knecht und Daniel Pegger für 15 Jahre Tätigkeit und Norbert Trafoier für 40 Jahre Tätigkeit bei der Feuerwehr. Roman Fischer wurde als Ehrenmitglied ernannt, er ist seit 44 Jahren Mitglied bei der Freiwilligen Feuerwehr von Latsch.

Wir gratulieren den Geehrten herzlichst, bedanken uns für ihren verdienstvollen



**Die Geehrten (hinten v.l.): KDT Werner Linser, KDT Stv. Lukas Rizzi, BM Mauro Dalla Barba, AI Stefan Tscholl. Vorne v.l.: Manuel Holz knecht, Daniel Pegger, Norbert Trafoier und Roman Fischer.**

Einsatz und wünschen weiterhin viel Freude im Verein. Weiters bedanken wir uns bei der Bürgerkapelle von Latsch für die musikalische Umrahmung, so-

wie bei Lehrer Simon für die Gestaltung der Wortgottesdienstfeier.

FF Latsch



**Doppelgarage in Latsch zu vermieten!**

Tel. 0473 741 741 (Bürozeiten 08.00 – 12.00 Uhr)



**Kfz-Mechatroniker-  
Lehrling gesucht!**

**Interessiert?**

Ruf uns an oder schick  
eine WhatsApp an  
Tel. 0473 742 081



*Garage  
Rinner*

# Investitionen bei den Sportplätzen Morter und Goldrain

## LED-Flutlichtanlage für den Sportplatz Morter

Anfang dieses Jahres hat der Sportplatz in Morter eine LED-Flutlichtanlage erhalten. Der Austausch der alten Halogenlampen wurde notwendig, da bei der alle vier Jahren stattfindenden Homologierung durch den nationalen Fußballverband, die nötigen Standards nicht mehr erfüllt wurden. Der Gemeinderat hatte somit umgehend die notwendigen Geldmittel bei einer nächsten Bilanzänderung zur Verfügung gestellt, damit der ASV Morter so schnell wie möglich seine reguläre Tätigkeit wiederaufnehmen konnte.

Mit der Durchführung einer Angebotsabfrage, konnte dann die Firma Elektro G. mit der Montage beauftragt werden, da diese das günstigste Angebot abgegeben hatte. Bei der erneuten Durchführung der Lichtmessungen erreichte die neue Anlage durchschnittlich 171 LUX und ist somit für die Zukunft wieder vollständig nutzbar. Insgesamt wurden rund 37.000 Euro investiert. Der Sportplatz Morter bildet nach dem



Die neue LED-Flutlichtanlage in Morter

Kunstrasenplatz in Latsch bereits die zweite Sportstätte in der Gemeinde, die mit energiesparenden LED-Lampen ausgestattet wurde.

## Neuer Fliesenboden und Verbesserung Heizung beim Sportplatz Goldrain

Da in den Nasszellen der Kabinen am Sportplatz Goldrain der Unterboden Schäden aufgewiesen hat, wurde dieser in der spielfreien Winterzeit repariert. Die Firma Fuchs Fliesen aus Vetzan hat die Arbeiten zu einem Gesamtpreis von



Die sanierte Fliesenboden in Goldrain

rund 7.500 Euro ausgeführt. Ebenso war es nötig die rund 20 Jahre alte Gastherme auszutauschen, damit die Heizungsanlage wieder richtig funktioniert. Diese wurde von der Firma Tecini aus Goldrain zu einem Preis von rund 4.600 Euro montiert. Zudem hat der ASV Goldrain weitere Sanierungsarbeiten an den Böden ausgeführt und dafür einen Beitrag in Höhe von rund 1.800 Euro erhalten.

*Sportreferent,  
Manuel Platzgummer*

# Choreographic Dance




## Tanzaufführung

am Freitag, 26. Mai 2023  
um 19.30 Uhr  
in der Turnhalle Latsch

Die Sektion Tanzen des ASV Latsch Raiffeisen unter der Leitung von Lotte Gamper und ihre Tänzerinnen freuen sich auf euer Kommen!





AMATEURSPORTVEREIN  
LATSCH RAIFFEISEN – Gegründet 1920  
sportverein.latsch@rolmail.net

ASSOC. SPORT. DILETTANT.  
LACES RAIFFEISEN – Fondato 1920  
www.asvlatsch.com

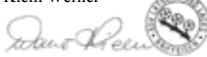

## Einladung zur 103. Jahreshauptversammlung des ASV Latsch Raiffeisen

am Samstag, 27.05.2023  
in der Stadionbar  
um 19.30 Uhr 2. Einberufung  
19.00 Uhr 1. Einberufung

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Gedenkminute
3. Bericht des Präsidenten
4. Abschlussbilanz 2022
5. Bericht der Kassarevisoren
6. Genehmigung der Bilanz, Entlastung der Kassiere
7. Grußworte der Ehrengäste
8. Allfälliges

Der Präsident  
Kiem Werner

Via Mercato 42b 39021 Laces – Vinschgau – Südtirol – Italien  
Tel. & Fax +39 0473 623123

St.Nr./Cod.Fisc. 82026000214  
MwSt./P.Iva Nr. 00571610211  
IBAN IT67N08110584500030020258

# Vinschger Bahn Challenge 2023: Packen wir es an

Damit die Arbeiten zur Elektrifizierung der Vinschger Bahn vorankommen, wird die Linie ab 5. Juni abends und an den Wochenenden gesperrt. Drei Mammutaufgaben gilt es in den kommenden Monaten zu bewältigen, damit danach die elektrischen Züge durch den Vinschgau rollen können: die Fertigstellung der Tunnels im Abschnitt Meran-Töll, das Aufstellen der ca. 1.500 Masten für die Oberleitung und das Thema Fahrpläne und Logistik für die Beförderung der Fahrgäste und Fahrräder. Die Fahrpläne stehen bereits fest: Zum einen gilt es, den straffen Zeitplan für die Bauarbeiten zu berücksichtigen, andererseits soll der Zugverkehr so weit wie möglich, speziell für Berufspendler/innen und Schüler/innen, gewährleistet bleiben.

## Abschnitt Meran-Töll ab Herbst wieder offen

Der Abschnitt Meran-Töll wird im Herbst 2023 wieder für den Bahnverkehr freigegeben. In der Zwischenzeit leisten Busse den Ersatzdienst zwischen Meran und Töll.



## Ab 5. Juni: Bahnverkehr bleibt an Werktagen, Montag bis Freitag, aufrecht

Am 5. Juni beginnen die Bauarbeiten zum Aufstellen der Masten für die Oberleitung entlang der knapp 60 km langen Bahnlinie. Der Zugverkehr bleibt an Werktagen, von Montag bis Freitag, tagsüber aufrecht. Spätabends und an den Wochenenden wird die gesamte Bahnlinie gesperrt.

## Fahrpläne ab 5. Juni

An Werktagen, von Montag bis Freitag, entfallen die letzten drei Abendzüge in

Richtung Mals sowie die letzten zwei Abendzüge in Richtung Töll/Meran, sie werden durch Busse ersetzt. Dasselbe Fahrplanmuster gilt auch für Samstage, Sonntage und für den Feiertag im Zeitraum 12. bis 20. August.

An allen anderen Samstagen, Sonn- und Feiertagen bis Jahresende wird der Bahnverkehr im Vinschgau gänzlich eingestellt. Um das Fahrgastaufkommen zu bewältigen, wird an diesen Tagen ein durchgehender, meist halbstündlicher Schienen-Ersatzdienst zwischen Meran und Mals bereitgestellt: Abfahrten am Bahnhof Mals zwischen 4:50 Uhr und 21:00 Uhr, Abfahrten am Bahnhof Meran zwischen 5:30 Uhr und 22:52 Uhr. Bitte beachten: Bei den Zwischenhalten bedienen diese Ersatzbusse (Linie B250) nur die Bahnhöfe Goldrain, Schlanders, Laas und Spondinig. In den übrigen Ortschaften halten sie an den Haltestellen entlang der Vinschger Staatsstraße bzw. in den Ortszentren.

**Weitere Infos unter:**  
[www.suedtirolmobil.info](http://www.suedtirolmobil.info)

250 JAHRE  
BÜRGER  
KAPELLE  
LATSCH

NEUES WAGEN  
**MUSI  
MOL**  
ONDERSCH 2.0

18/06/23  
21 UHR  
Musikpavillon Latsch

Sänger:  
CLAUDIA FISCHNALLER  
ELISALEEN  
THOMAS GRUBER

BÜRGERKAPELLE  
LATSCH

Raiffeisen Meine Bank

Jahrmarkt  
in Latsch

Samstag 10.06.23

Latsch - Martelltal  
Vinschgau - Val Venosta

Marktgemeinde  
Latsch

# Aus der Gemeinde

## Gemeindeausschusssitzung vom 20.04.2023

### **Genehmigung der Abrechnung und Rückerstattung der von der Firma Edyna GmbH getätigten Investitionen für die Ausrüstung der Primärkabine "CP Laces" in Goldrain**

Der Gemeindeausschuss beschließt einstimmig, die Abrechnung der Edyna GmbH in Höhe von 338.031,56 € + MwSt, insgesamt also 412.398,50 € betreffend die getätigten Investitionen für die Ausrüstung der Primärkabine "CP Laces" in Goldrain zu genehmigen.

### **Gewährung und Liquidierung eines außerordentlichen Beitrages an die Freiwillige Feuerwehr von Latsch für den Ankauf eines neuen Tanklöschfahrzeugs**

Der Gemeindeausschuss beschließt einstimmig, der Freiwilligen Feuerwehr Latsch einen außerordentlichen Beitrag in Höhe von insgesamt 130.000,00 € für den Ankauf eines neuen Tanklöschfahrzeugs zu gewähren und zu liquidieren.

### **Errichtung einer Kleiderkammer im Gemeindebauhof - Beauftragung der Firma Ennemoser KG aus Latsch mit der Lieferung und Montage einer neuen Dachkonstruktion**

Der Gemeindeausschuss beschließt einstimmig, die Firma Ennemoser KG aus Latsch mittels Direktauftrag mit der Lieferung und Montage einer neuen Dachkonstruktion für die Kleiderkammer im Gemeindebauhof zum Preis von 14.150,00 €, zuzügl. MwSt. (22%), insgesamt also 17.263,00 € gemäß Angebot zu beauftragen.

### **Beauftragung der Firma Sportbau GmbH aus Bozen mit der Durchführung von Reparaturarbeiten am Ballspielfeld der Grundschule Goldrain und am Ballspielfeld in den Auen Latsch**

Der Gemeindeausschuss beschließt einstimmig, die Firma Sportbau GmbH aus Bozen mittels Direktauftrag mit der Durchführung von Reparaturarbeiten am Ballspielfeld der Grundschule Goldrain und am Ballspielfeld in den Auen Latsch zum Preis von 25.000,00 € zuzügl. MwSt. insgesamt also 30.500,00 € gemäß Angebot zu beauftragen.

### **Generalrevision Seilbahn Latsch - St. Martin im Kofel (2022) - Beauftragung der Fa. Pohl KG d. Pohl Tama's & Co. aus Latsch, mit der Durchführung von Malerarbeiten an der Talstation**

Der Gemeindeausschuss beschließt einstimmig, die Firma Pohl KG d. Pohl Tama's & Co. aus Latsch mittels Direktauftrag mit der Durchführung von Malerarbeiten an der Talstation der Seilbahn Latsch - St. Martin, zum Preis von 19.317,38 € zuzügl. MwSt. 22% insgesamt also 23.567,20 € gemäß Angebot zu beauftragen.

### **Umbau und Sicherstellung des Kindergartens in Goldrain - Maler- und Trockenbauarbeiten - Beauftragung der Firma Traut GmbH aus Goldrain mit der Durchführung der Arbeiten**

Der Gemeindeausschuss beschließt einstimmig, die Firma Traut GmbH aus Goldrain mittels Direktauftrag mit der Durchführung der Maler- und Trockenbauarbeiten im Zuge des Umbaus und der Sicherstellung des Kindergartens in Goldrain, zum Preis von 67.496,46 € inkl. Kosten für die Sicherheit von 250,00 € und MwSt. 10%, insgesamt also 74.246,11 € gemäß Angebot zu beauftragen.

### **Neues Wohngebiet mit Mischnutzung (Mischgebiet M1) "Mühlbach" in Latsch - Beauftragung des Siegers des einstufigen und anonymen Planungswettbewerbs Dr. Arch. Florian Holz knecht aus Latsch, mit der Erstellung eines Entwurfes für den Durchführungsplan**

Der Gemeindeausschuss beschließt einstimmig, den Wettbewerbsgewinner Herr Dr. Arch. Florian Holz knecht aus Latsch mit der Erstellung eines Entwurfes für den Durchführungsplan des neuen Wohngebietes mit Mischnutzung (Mischgebiet M1) "Mühlbach" in Latsch zum Vergabebetrag von 14.177,27 € zuzüglich Fürsorgebeitrag 4% und MwSt. 22%, insgesamt 17.988,12 € gemäß Angebot zu beauftragen.

### **Umbau und Sanierung Schießstand Latsch - Baumeisterarbeiten - Definitiver Zuschlag der Arbeiten - Fa. Calva Bau GmbH aus Mals**

Der Gemeindeausschuss beschließt einstimmig, die Niederschrift der Wettbewerbsbehörde vom 13.04.2023, mit welchem der provisorische Zuschlag für die Baumeisterarbeiten für den Umbau und die Sanierung des Schießstandes Latsch, vorbehaltlich der positiven Überprüfung der allgemeinen Anforderungen und der beruflichen Eignungen laut Art. 80 des G.v.D. Nr. 50/2016 sowie den sonstigen einschlägigen Gesetzes- und Ordnungsbestimmungen, zum Vergabebetrag von 318.945,13 € (inkl. Sicherheitskosten von 8.487,52 €), zuzüglich MwSt. 10%, insgesamt also 350.839,64 € erteilt.

## Gemeindeausschusssitzung vom 13.04.2023

### **Beauftragung der Fa. SAM GmbH Maschinenring Service aus Bozen mit der Durchführung von Arbeiten betreffend die Grünraumpflege im Bildungshaus Schloss Goldrain**

Der Gemeindeausschuss beschließt einstimmig, die Fa. SAM GmbH Maschinenring Service aus Bozen mittels Direktauftrag mit der Durchführung von Arbeiten betreffend die Grünraumpflege im Bildungshaus Schloss Goldrain zum Preis von 2.642,00 €, zuzügl. MwSt. 22%, insgesamt also 3.223,24 € gemäß Angebot zu beauftragen.

### **Beauftragung der Firma Arch Play GmbH aus Burgstall mit der Lieferung und Montage eines neuen Ballfangnetzes im Außenbereich der Grundschule Morter**

Der Gemeindeausschuss beschließt einstimmig, die Firma Arch Play GmbH aus Burgstall mittels Direktauftrag mit der Lieferung und Montage eines neuen Ballfangnetzes im Außenbereich der Grundschule Morter zum Preis von 3.304,00 € zuzügl. MwSt. insgesamt also 4.030,88 € gemäß Angebot zu beauftragen.

### **Beauftragung der Firma Vitasane aus Eyrs mit der Lieferung von Küchenutensilien für den Kindergarten Goldrain**

Der Gemeindeausschuss beschließt einstimmig, die Firma Vitasane aus Eyrs mittels Direktauftrag mit der Lieferung von Küchenutensilien für den Kindergarten Goldrain zum Preis von 213,12 € zuzügl. MwSt. insgesamt also 260,01 € gemäß Angebot zu beauftragen.

## Gemeindeausschusssitzung vom 06.04.2023

### **Technische Überwachung über Fernzugriff des Trinkwasserspeichers "Köben" in St. Martin im Kofel - Beauftragung der Firma VION aus Glurns mit der Verlegung der Glasfaserkabel**

Der Gemeindeausschuss beschließt einstimmig, die Firma VION aus Glurns mittels Direktauftrag mit der Verlegung der Glasfaserkabel für den Fernzugriff über Internet betreffend die technische Überwachung des Trinkwasserspeichers "Köben" in St. Martin im Kofel zum Preis von 2.955,00 € zuzügl. MwSt. 22%, insgesamt also 3.605,10 € gemäß Angeboten zu beauftragen.

### **Gewährung und Liquidierung eines außerordentlichen Beitrages an den Fischerverein Goldrain für die Durchführung von Ausbaggerungsarbeiten am Quellensee in Goldrain**

Der Gemeindeausschuss beschließt einstimmig, dem Fischerverein Goldrain einen außerordentlichen Beitrag in Höhe von 8.500,00 € für die Durchführung von Ausbaggerungsarbeiten am Quellensee in Goldrain zu gewähren und zu liquidieren.

### **Beauftragung der Fa. Kofel Graphic & print aus Schlanders mit der Gestaltung eines neuen Corporate Designs für die Gemeinde Latsch - Druck von Visitenkarten**

Der Gemeindeausschuss beschließt einstimmig, die Firma Kofel Graphic & print aus Schlanders mittels Direktauftrag mit dem Druck von Visitenkarten im Rahmen der Gestaltung eines neuen Corporate Designs für die Gemeinde Latsch zum Preis 455,00 € zuzügl. MwSt. insgesamt also 555,10 € gemäß Angebot zu beauftragen.

### **Umbau und Sicherstellung des Kindergartens in Goldrain - Baumeisterarbeiten - Definitiver Zuschlag der Arbeiten - zeitweilige Bietergemeinschaft Arcfactory Stabiles Konsortium & Bauunternehmen Latsch GmbH**

Der Gemeindeausschuss beschließt einstimmig, die Niederschrift der Wettbewerbsbehörde vom 28.03.2023, mit welchem der provisorische Zuschlag für die Baumeisterarbeiten für den Umbau und Sicherstellung des Kindergartens in Goldrain erteilt wurde, zu genehmigen. Der zeitweiligen Bietergemeinschaft Arcfactory Stabiles Konsortium & Bauunternehmen Latsch GbmH mit Wahlsitz in Bahnhofstraße 4, 39040 Tramin (BZ), wird der definitive Zuschlag für die Baumeisterarbeiten für den Umbau und Sicherstellung des Kindergartens in Goldrain, vorbehaltlich der positiven Überprüfung der allgemeinen Anforderungen und der beruflichen Eignungen laut Art. 80 des G.v.D. Nr. 50/2016 sowie den sonstigen einschlägigen Gesetzes- und Ordnungsbestimmungen, zum Vergabebetrag von 628.399,31 € (inkl. Sicherheitskosten von 23.825,11 €), zuzüglich MwSt. 22%, insgesamt also 766.647,16 € erteilt.



*Ich wurde geboren...*

**PIXNER Mia**  
05.04.2023 - Morter

**SACHSALBER Jule**  
05.04.2023 - Latsch

**ENNEMOSER Emma**  
23.04.2023 - Latsch






**BRUSCIANO Andrea**  
30.04.2023 - Latsch

## Winteröffnungszeiten der Bibliotheken

<b>Bibliothek Latsch, Tel. 0473 623 633</b>	<b>Montag:</b> 09.00 - 11.00 und 15.30 - 19.30 Uhr <b>Dienstag:</b> 09.00 - 11.00 und 14.00 - 18.00 Uhr <b>Mittwoch:</b> geschlossen <b>Donnerstag:</b> 09.00 - 11.00 Uhr <b>Freitag:</b> 09.00 - 11.00 und 14.00 - 18.00 Uhr
<b>Bibliothek Goldrain, Tel. 0473 743 025</b>	<b>Dienstag:</b> 16.00 - 18.00 Uhr <b>Freitag:</b> 17.00 - 19.30 Uhr <b>Samstag:</b> 09.30 - 11.00 Uhr
<b>Bibliothek Tarsch, Tel. 0473 623 953</b>	<b>Dienstag:</b> 15.00 - 17.00 Uhr <b>Donnerstag:</b> 09.00 - 11.00 Uhr <b>Freitag:</b> 17.30 - 19.30 Uhr
<b>Bibliothek Morter, Tel. 0473 740 126</b>	<b>Donnerstag:</b> 15.00 - 18.00 Uhr

## Sprechstundenplan des Bürgermeisters und der Referenten

Damit wir uns besser um Ihr Anliegen kümmern können, bitten wir Sie für die **Sprechstunden** einen **Termin zu vereinbaren**.

		Tag
	<b>Bürgermeister</b> <b>Mauro Dalla Barba</b> Gemeindeverwaltung (Finanzen - Vermögen - Bilanz, Personal) - Koordination Bauprojekte - Steuern und Gebühren - Lizenzen und öffentliche Veranstaltungen - Urbanistik und Bauwesen (Entwicklung Ex-Ortler-Areal) - Öffentliche Sicherheit (Freiwillige Feuerwehren und Polizei), Zivilschutz - Fraktionsverwaltungen - Transparenz und Öffentlichkeitsarbeit (InfoForum)	<b>Montag bis Freitag Vormittag</b>  Tel. 345 26 40 680 E-Mail: info@gemeinde.latsch.bz.it
	<b>Vizebürgermeister</b> <b>Christian „Diddi“ Stricker</b> Infrastrukturen und Energie (Trink- und Abwasser) - Umweltdienste (Abfall und Wertstoffhof) - Landwirtschaft, Umwelt und Ökologie (Forstwirtschaft) - Nationalpark - Straßen und Verkehr - Öffentliche Arbeiten - Bauhof - Bildungshaus Schloss Goldrain	<b>Mittwoch Vormittag</b>  Tel. 329 93 94 084 E-Mail: info@gemeinde.latsch.bz.it
	<b>Referentin</b> <b>Irmgard Gamper</b> Wirtschaftsförderung, Innovation (StartUp) - Handwerk und Industrie - Handel und Gastronomie - Tourismus - Mobilität (Seilbahn St. Martin) - Fraktion St. Martin im Kofel	<b>Freitag Vormittag</b>  Tel. 347 58 61 755 E-Mail: info@gemeinde.latsch.bz.it
	<b>Referentin</b> <b>Gertraud „Gerda“ Gunsch</b> Familie und Kleinkinderbetreuung - Senioren und Seniorenbetreuung (Altersheim) - Soziales, Gesundheit und Fürsorge (Sanitätshaus und Kleiderkammer) - Geförderter Wohnbau - Friedhöfe	<b>Montag und Samstag Vormittag</b>  Tel. 333 57 80 472 E-Mail: info@gemeinde.latsch.bz.it
	<b>Referentin</b> <b>Maria Kuppelwieser</b> Kindergärten und Schulen - Bibliotheken - Vereinshäuser - Vereine und Verbände - Heimatpflege und Tradition (Kultur und Denkmäler) - Kinderspielplätze und öffentliche Grünflächen - Städtepartnerschaft Calw	<b>Donnerstag Vormittag</b>  Tel. 338 16 86 073 E-Mail: info@gemeinde.latsch.bz.it
	<b>Referent</b> <b>Manuel Platzgummer</b> Neue Medien (Social Media) - Ortsmarketing und Eventmanagement - Ortsentwicklung - Jugend - Sport und Freizeit (Sportstätten)	<b>Dienstag Vormittag</b>  Tel. 333 15 12 987 E-Mail: info@gemeinde.latsch.bz.it

**Wir bitten um Terminvereinbarung!**

InfoForum der Marktgemeinde

# Latsch

### REDAKTIONSSCHLUSS

für die nächste Ausgabe ist der  
**03. Juni 2023**

Ihre Unterlagen schicken Sie bitte an:

**infoforum.latsch@gmail.com oder an den Tourismusverein Latsch**

### IMPRESSUM

#### Herausgeber:

Bezirksmedien GmbH - Ermächtigung des Landesgerichtes Nr. 19/93 Eintragung im ROC Nr. 3226/1994

**Druckerei:** Kofel Druck

**Adresse:** Grüblstraße 142, 39028 Schlanders

Verantwortlich im Sinne des Pressegesetzes: Josef Laner

**Titelthema:** Josef Laner (jos)

**Koordination:** Karoline Lösch

**Grafik und Layout:** Manuel Platzgummer

## Du fehlst



**KUPPELWIESER Albert**  
\* 30.09.1938  
+ 09.04.2023 - Latsch

**AUER Walter**  
\* 18.12.1959  
+ 11.04.2023 - Goldrain

### GRÜNE NUMMERN ALPERIA ENERGY - Bereich Strom

**Kundenservice:** 800 110 055  
**Störungsdienst:** 800 550 522

# alperia

### Wichtige Telefonnummern

Zentrale Protokollamt: 0473 623113  
Bauamt: 0473 623178  
Meldeamt: 0473 623917  
Sekretariat: 0473 720607  
Buchhaltung: 0473 720584  
Steueramt: 0473 720585  
Ortspolizei: 0473 720606  
Lizenzamt: 0473 720605



# Platz für ein gutes Gefühl.

**Zum Beispiel im Ernstfall.**

Und wie gut hast du vorgesorgt?  
Reden wir drüber.

Nicht immer spielt das Leben so, wie man es sich wünscht. Ein Unglücksfall reißt nicht nur ein Loch in eine Familie, oft bleiben die Angehörigen auch noch mit großen Geldsorgen zurück. Absicherung bedeutet Verantwortung. Reden wir drüber.  
[www.raiffeisen.it](http://www.raiffeisen.it)



**Raiffeisen**  
Meine Bank